

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk Österreich

Gesamtjahr 2023 und 1. Quartal 2024
Tabellenband

April 2024

Mehr Informationen unter www.kmuforschung.ac.at

Zur Studie

Diese Studie wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die KMU Forschung Austria jedoch keine Gewähr. Eine Haftung der KMU Forschung Austria und der Autorinnen und Autoren ist somit ausgeschlossen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Für die elektronische Einspeicherung, An- und Verwendung der Auswertungen im Rahmen unmittelbarer interner Belange des Auftraggebers, in Verhandlungen mit anderen Organisationen und Institutionen sowie bei Presseausendungen und Pressekonferenzen unter der Voraussetzung der Quellenangabe, wird die Genehmigung der KMU Forschung Austria im Voraus erteilt.

Auftraggeber

Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte und Landessparten Gewerbe und Handwerk

Verfasserinnen

KMU Forschung Austria
Gußhausstraße 8, A-1040 Wien

Karin Gavac

Cornelia Fürst

Assistenz

Natalie Rauter

Internes Review / Begutachtung

Christina Enichlmair (Projektleitung)

Rückfragen

Mag. Christina Enichlmair, MA

Tel.: +43 1 505 97 61

c.enichlmair@kmuforschung.ac.at

Die KMU Forschung Austria ist Mitglied bei:



Inhaltsverzeichnis

- 1 | Ergebnisse nach Branchen 5
 - 1.1 | Entwicklung im Gesamtjahr 2023..... 5
 - 1.1.1 | Nominelle Umsatzentwicklung..... 5
 - 1.1.2 | Preisentwicklung 6
 - 1.1.3 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung 7
 - 1.1.4 | Exportquote..... 8
 - 1.1.5 | Investitionen..... 9
 - 1.2 | Ausblick auf das Jahr 2024..... 11
 - 1.2.1 | Investitionsplanung..... 11
 - 1.2.2 | Herausforderungen..... 12
 - 1.3 | Geschäftslage im 1. Quartal 2024 14
 - 1.3.1 | Beurteilung der Geschäftslage 14
 - 1.3.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen..... 15
 - 1.3.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen 18
 - 1.4 | Erwartungen für das 2. Quartal 2024..... 19
 - 1.4.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen 19
 - 1.4.2 | Personalplanung 21
- 2 | Ergebnisse nach Betriebsgrößen 22
 - 2.1 | Entwicklung im Gesamtjahr 2023..... 22
 - 2.1.1 | Nominelle Umsatzentwicklung..... 22
 - 2.1.2 | Preisentwicklung 22
 - 2.1.3 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung 23
 - 2.1.4 | Exportquote..... 23
 - 2.1.5 | Investitionen..... 24
 - 2.2 | Ausblick auf das Jahr 2024..... 25
 - 2.2.1 | Investitionsplanung..... 25
 - 2.2.2 | Herausforderungen..... 26
 - 2.3 | Geschäftslage im 1. Quartal 2024 27
 - 2.3.1 | Beurteilung der Geschäftslage 27
 - 2.3.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen..... 27
 - 2.3.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen 29
 - 2.4 | Erwartungen für das 2. Quartal 2024..... 30
 - 2.4.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen 30
 - 2.4.2 | Personalplanung 30

3 Ergebnisse nach Bundesländern.....	31
3.1 Entwicklung im Gesamtjahr 2023.....	31
3.1.1 Nominelle Umsatzentwicklung.....	31
3.1.2 Preisentwicklung.....	32
3.1.3 Preisbereinigte Umsatzentwicklung.....	32
3.1.4 Exportquote.....	33
3.1.5 Investitionen.....	33
3.2 Ausblick auf das Jahr 2024.....	35
3.2.1 Investitionsplanung.....	35
3.2.2 Herausforderungen.....	36
3.3 Geschäftslage im 1. Quartal 2024.....	37
3.3.1 Beurteilung der Geschäftslage.....	37
3.3.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen.....	38
3.3.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen.....	40
3.4 Erwartungen für das 2. Quartal 2024.....	41
3.4.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen.....	41
3.4.2 Personalplanung.....	42
4 Anhang.....	43
4.1 Methodik.....	43
4.2 Tabellenverzeichnis.....	47

1 | Ergebnisse nach Branchen

1.1 | Entwicklung im Gesamtjahr 2023

1.1.1 | Nominelle Umsatzentwicklung

Tab. 1 | Nominelle Umsatzentwicklung 2023, nach Branchen

	Nominelle Umsatzentwicklung 2023			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zu 2022 in Prozent
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Bau	25	38	37	-3,4
Dachdecker, Glaser und Spengler	33	42	25	0,5
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	21	52	27	-0,8
Maler und Tapezierer	30	47	23	0,1
Bauhilfsgewerbe	39	28	33	-1,1
Holzbau	32	36	32	-3,2
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	30	43	27	-1,2
Metalltechniker	35	41	24	0,6
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	41	35	24	2,4
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	47	30	23	4,1
Kunststoffverarbeiter	29	24	47	-5,0
Mechatroniker	42	31	27	3,7
Fahrzeugtechnik	40	37	23	2,4
Kunsthandwerke	30	38	32	-1,0
Mode und Bekleidungstechnik	35	51	14	4,9
Gesundheitsberufe	44	32	24	1,5
Lebensmittelgewerbe	42	38	20	4,2
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	40	48	12	4,0
Gärtner, Floristen	34	29	37	0,2
Fotografen	32	35	33	-3,6
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	42	39	19	4,7
Friseure	44	41	15	3,8
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	39	27	34	1,6
Gewerbe und Handwerk	36	39	25	1,2

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.
 VÄ: Veränderung
 Quelle KMU Forschung Austria

1.1.2 | Preisentwicklung

Tab. 2 | Preisentwicklung 2023, nach Branchen

	Entwicklung der Verkaufspreise 2023			
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	VÄ zu 2022 in Prozent
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Bau	75	19	6	5,3
Dachdecker, Glaser und Spengler	88	11	1	9,1
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	65	34	1	6,9
Maler und Tapezierer	83	15	2	6,9
Bauhilfsgewerbe	68	26	6	5,7
Holzbau	81	13	6	7,3
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	71	26	3	7,3
Metalltechniker	82	14	4	5,6
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	96	4	0	9,0
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	88	11	1	8,5
Kunststoffverarbeiter	64	26	10	4,1
Mechatroniker	75	25	0	6,6
Fahrzeugtechnik	83	16	1	7,8
Kunsthandwerke	55	39	6	2,8
Mode und Bekleidungstechnik	60	39	1	6,9
Gesundheitsberufe	72	27	1	5,5
Lebensmittelgewerbe	76	23	1	6,3
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	56	44	0	4,6
Gärtner, Floristen	89	9	2	7,2
Fotografen	59	40	1	5,7
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	81	19	0	8,8
Friseure	80	19	1	5,8
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	68	32	0	6,8
Gewerbe und Handwerk	76	22	2	6,8

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.

VÄ: Veränderung

Quelle KMU Forschung Austria

1.1.3 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung

Tab. 3 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2023, nach Branchen

	Nominelle Umsatz- entwicklung	Verkaufs- preise	Preisbereinigte Umsatz- entwicklung
	Veränderung zu 2022 in Prozent		
Bau	-3,4	5,3	-8,7
Dachdecker, Glaser und Spengler	0,5	9,1	-8,6
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	-0,8	6,9	-7,7
Maler und Tapezierer	0,1	6,9	-6,8
Bauhilfsgewerbe	-1,1	5,7	-6,8
Holzbau	-3,2	7,3	-10,5
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	-1,2	7,3	-8,5
Metalltechniker	0,6	5,6	-5,0
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	2,4	9,0	-6,6
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	4,1	8,5	-4,4
Kunststoffverarbeiter	-5,0	4,1	-9,1
Mechatroniker	3,7	6,6	-2,9
Fahrzeugtechnik	2,4	7,8	-5,4
Kunsthandwerke	-1,0	2,8	-3,8
Mode und Bekleidungstechnik	4,9	6,9	-2,0
Gesundheitsberufe	1,5	5,5	-4,0
Lebensmittelgewerbe	4,2	6,3	-2,1
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	4,0	4,6	-0,6
Gärtner, Floristen	0,2	7,2	-7,0
Fotografen	-3,6	5,7	-9,3
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	4,7	8,8	-4,1
Friseure	3,8	5,8	-2,0
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	1,6	6,8	-5,2
Gewerbe und Handwerk	1,2	6,8	-5,6

Quelle KMU Forschung Austria

1.1.4 | Exportquote

Tab. 4 | Exportquote 2023, nach Branchen

	Exportquote		
	Anteil exportierender Betriebe in %	exportierender Betriebe in %	aller Betriebe in %
Bau	3	49,2	1,9
Dachdecker, Glaser und Spengler	4	G	2,9
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	3	G	0,1
Maler und Tapezierer	7	G	1,3
Bauhilfsgewerbe	2	16,7	3,2
Holzbau	4	G	5,0
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	17	17,0	7,5
Metalltechniker	22	33,7	17,7
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	3	G	1,4
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	4	G	1,5
Kunststoffverarbeiter	74	43,7	40,7
Mechatroniker	46	41,6	26,4
Fahrzeugtechnik	6	10,9	1,8
Kunsthandwerke	16	44,2	14,3
Mode und Bekleidungstechnik	9	42,3	5,7
Gesundheitsberufe	4	G	1,0
Lebensmittelgewerbe	13	17,7	5,5
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	1	G	0,0
Gärtner, Floristen	2	G	0,6
Fotografen	11	G	1,8
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	14	44,1	2,9
Friseure	1	G	0,1
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	8	G	1,4
Gewerbe und Handwerk	9	29,1	5,8

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.
Quelle KMU Forschung Austria

1.1.5 | Investitionen

Tab. 5 | Investitionen je korrigierten Beschäftigten 2023 in €, nach Branchen

	Bauliche Investitionen	Sonstige Investitionen	Gesamt- investitionen
je korrigierten Beschäftigten in €			
Bau	2.100	3.500	5.600
Dachdecker, Glaser und Spengler	1.500	3.700	5.200
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	1.600	800	2.400
Maler und Tapezierer	800	1.700	2.500
Bauhilfsgewerbe	2.100	5.800	7.900
Holzbau	2.400	3.300	5.700
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	2.400	4.200	6.600
Metalltechniker	700	3.500	4.200
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	1.500	1.600	3.100
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	800	2.300	3.100
Kunststoffverarbeiter	1.600	4.700	6.300
Mechatroniker	1.500	3.400	4.900
Fahrzeugtechnik	900	2.100	3.000
Kunsthandwerke	900	1.900	2.800
Mode und Bekleidungstechnik	500	1.600	2.100
Gesundheitsberufe	1.600	3.800	5.400
Lebensmittelgewerbe	1.700	2.200	3.900
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	700	900	1.600
Gärtner, Floristen	1.000	2.400	3.400
Fotografen	800	3.300	4.100
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	2.400	3.700	6.100
Friseure	400	300	700
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	400	500	900
Gewerbe und Handwerk	1.400	2.800	4.200

Quelle KMU Forschung Austria

Tab. 6 | Art der Investitionen 2023, nach Branchen

	Erweiterungs- investitionen	Rationalisierungs- investitionen	Ersatz- investitionen
	Anteil an den Gesamtinvestitionen in Prozent		
Bau	34	17	49
Dachdecker, Glaser und Spengler	29	18	53
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	41	13	46
Maler und Tapezierer	25	21	54
Bauhilfsgewerbe	34	19	47
Holzbau	41	23	36
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	21	26	53
Metalltechniker	43	15	42
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	24	32	44
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	34	17	49
Kunststoffverarbeiter	35	30	35
Mechatroniker	47	15	38
Fahrzeugtechnik	43	16	41
Kunsthandwerke	41	21	38
Mode und Bekleidungstechnik	39	15	46
Gesundheitsberufe	49	19	32
Lebensmittelgewerbe	30	23	47
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure	55	13	32
Gärtner, Floristen	48	16	36
Fotografen	42	6	52
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	54	13	33
Friseure	G	G	G
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	44	19	37
Gewerbe und Handwerk	37	19	44

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.
Quelle KMU Forschung Austria

1.2 | Ausblick auf das Jahr 2024

1.2.1 | Investitionsplanung

Tab. 7 | Investitionsplanung 2024, nach Branchen

	Investitionsplanung 2024			
	Erhöhung	keine Veränderung	Ver- ringerung	keine Investitionen
Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	8	9	11	72
Dachdecker, Glaser und Spengler	14	7	13	66
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	18	6	4	72
Maler und Tapezierer	5	10	7	78
Bauhilfsgewerbe	30	9	8	53
Holzbau	23	9	9	59
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	19	9	14	58
Metalltechniker	18	9	9	64
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	19	11	9	61
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	24	10	6	60
Kunststoffverarbeiter	27	11	13	49
Mechatroniker	22	9	8	61
Fahrzeugtechnik	24	12	4	60
Kunsthandwerke	18	2	8	72
Mode und Bekleidungstechnik	9	5	6	80
Gesundheitsberufe	14	9	11	66
Lebensmittelgewerbe	19	7	7	67
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	18	5	3	74
Gärtner, Floristen	37	8	8	47
Fotografen	16	11	16	57
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	23	15	5	57
Friseure	13	2	4	81
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	15	8	6	71
Gewerbe und Handwerk	18	9	8	65

Quelle KMU Forschung Austria

1.2.2 | Herausforderungen

Tab. 8 | Herausforderungen 2024, nach Branchen

	Preis- konkur- renz	Fehlendes Risiko- bzw. Eigenkapital	Schwierig- keiten bei der Kredit- aufnahme	Fach- kräfte- mangel	Lehr- lings- mangel	Bürokratie und Verwaltung	Steuern und Abgaben	Zuliefer- bzw. Liefer- ketten- probleme	Preis- steigerungen bei Rohstoffen u. Materialien	Preis- steigerungen bei Energie
Anteil der Betriebe in Prozent										
Bau	44	19	27	36	6	47	49	3	58	44
Dachdecker, Glaser und Spengler	49	17	20	59	32	53	59	14	63	52
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	59	16	20	49	23	31	54	9	63	39
Maler und Tapezierer	50	9	6	48	19	38	58	4	72	46
Bauhilfsgewerbe	56	16	13	34	6	37	40	2	75	38
Holzbau	51	16	25	55	23	51	53	4	63	49
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	44	10	12	37	14	44	56	5	58	49
Metalltechniker	61	13	7	50	11	42	45	13	66	52
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	52	9	13	73	39	51	62	18	77	58
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	48	15	9	43	16	47	57	15	61	36
Kunststoffverarbeiter	61	8	13	33	2	38	45	8	60	57
Mechatroniker	45	12	8	37	8	44	49	29	57	45
Fahrzeugtechnik	32	13	8	42	19	57	57	31	62	70
Kunsthandwerke	29	8	6	7	0	18	39	17	72	49
Mode und Bekleidungstechnik	27	9	7	15	3	22	36	17	66	53
Gesundheitsberufe	32	11	10	29	8	49	65	9	66	55

	Preis- konkur- renz	Fehlendes Risiko- bzw. Eigenkapital	Schwierig- keiten bei der Kredit- aufnahme	Fach- kräfte- mangel	Lehr- lings- mangel	Bürokratie und Verwaltung	Steuern und Abgaben	Zuliefer- bzw. Liefer- ketten- probleme	Preis- steigerungen bei Rohstoffen u. Materialien	Preis- steigerungen bei Energie
Anteil der Betriebe in Prozent										
Lebensmittelgewerbe	40	11	6	51	18	56	56	7	66	69
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	21	8	7	15	4	18	44	5	42	53
Gärtner, Floristen	30	8	14	37	26	53	66	2	50	41
Fotografen	62	15	11	1	0	20	42	2	37	42
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	51	14	12	40	6	43	59	5	51	43
Friseure	38	10	5	44	26	26	63	8	64	72
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	36	7	6	66	3	34	42	6	21	28
Gewerbe und Handwerk	44	12	12	40	14	41	53	10	61	50

Quelle KMU Forschung Austria

1.3 | Geschäftslage im 1. Quartal 2024

1.3.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 9 | Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024, nach Branchen

	Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	13	45	42	-29	6
Dachdecker, Glaser und Spengler	14	65	21	-7	-16
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	14	54	32	-18	4
Maler und Tapezierer	17	58	25	-8	-13
Bauhilfsgewerbe	34	43	23	11	34
Holzbau	14	52	34	-20	4
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	17	46	37	-20	3
Metalltechniker	19	45	36	-17	-1
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	25	49	26	-1	3
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	28	45	27	1	-11
Kunststoffverarbeiter	17	34	49	-32	8
Mechatroniker	26	44	30	-4	1
Fahrzeugtechnik	24	53	23	1	-20
Kunsthandwerke	13	47	40	-27	-1
Mode und Bekleidungstechnik	12	61	27	-15	3
Gesundheitsberufe	24	41	35	-11	2
Lebensmittelgewerbe	9	65	26	-17	-7
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	35	45	20	15	12
Gärtner, Floristen	13	53	34	-21	10
Fotografen	9	57	34	-25	28
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	22	63	15	7	2
Friseure	12	62	26	-14	-9
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	12	52	36	-24	7
Gewerbe und Handwerk	20	50	30	-10	2

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tab. 10 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen
Veränderung 1. Quartal 2024 zu 1. Quartal 2023

	Auftragsbestand im 1. Quartal 2024			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vor- jahres- quartal
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über General- unternehmer/ Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
Bau	59	21	20	-10,4
Dachdecker, Glaser und Spengler	72	19	9	-14,9
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	71	21	8	-31,5
Maler und Tapezierer	78	13	9	-19,2
Bauhilfsgewerbe	70	20	10	-7,7
Holzbau	82	13	5	-22,3
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	87	7	6	-16,8
Metalltechniker	82	10	8	-16,1
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	68	20	12	-12,0
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	68	14	18	-1,5
Kunststoffverarbeiter	97	3	0	9,4
Gärtner, Floristen	84	11	5	-11,5
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	74	18	8	G
Investitionsgüternahe Branchen	72	16	12	-11,2

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 11 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 1. Quartal 2024, nach Branchen

	Auftragsbestand im 1. Quartal 2024				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	7	23	17	22	31
Dachdecker, Glaser und Spengler	3	29	28	25	15
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	7	36	30	12	15
Maler und Tapezierer	3	38	28	21	10
Bauhilfsgewerbe	5	47	20	22	6
Holzbau	11	21	22	27	19
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	0	28	28	36	8
Metalltechniker	0	44	27	22	7
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	2	49	22	15	12
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	3	29	20	20	28
Kunststoffverarbeiter	7	46	21	18	8
Gärtner, Floristen	21	21	15	23	20
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	0	20	22	18	40
Investitionsgüternahe Branchen	4	32	23	23	18

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 12 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	45	37	12	6
Dachdecker, Glaser und Spengler	36	43	16	5
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	50	38	10	2
Maler und Tapezierer	42	39	9	10
Bauhilfsgewerbe	68	19	10	3
Holzbau	41	38	18	3
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	35	43	16	6
Metalltechniker	53	34	7	6
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	55	38	5	2
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	36	41	16	7
Kunststoffverarbeiter	78	9	12	1
Gärtner, Floristen	28	41	26	5
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	58	25	12	5
Investitionsgüternahe Branchen	46	36	13	5

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 13 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen
Veränderung 1. Quartal 2024 zu 1. Quartal 2023

	Entwicklung der Umsätze im 1. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahresquartal in %-Punkten
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Mechatroniker	26	42	32	-6	-7
Fahrzeugtechnik	17	53	30	-13	10
Kunsthandwerke	11	46	43	-32	-10
Mode und Bekleidungstechnik	11	63	26	-15	-20
Gesundheitsberufe	17	51	32	-15	13
Lebensmittelgewerbe	16	58	26	-10	-4
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	23	58	19	4	9
Fotografen	13	60	27	-14	-4
Friseure	9	68	23	-14	7
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	21	40	39	-18	-5
Konsumnahe Branchen	17	56	27	-10	2

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.4 | Erwartungen für das 2. Quartal 2024

1.4.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen¹

Tab. 14 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen
Erwartete Veränderung 2. Quartal 2024 zu 2. Quartal 2023

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	11	41	48	-37	-7
Dachdecker, Glaser und Spengler	11	48	41	-30	-5
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	11	31	58	-47	-21
Maler und Tapezierer	9	65	26	-17	-9
Bauhilfsgewerbe	9	48	43	-34	1
Holzbau	7	46	47	-40	-6
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	15	57	28	-13	-7
Metalltechniker	7	60	33	-26	-31
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	24	35	41	-17	-21
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	14	54	32	-18	-38
Kunststoffverarbeiter	17	42	41	-24	-22
Mechatroniker	20	50	30	-10	-3
Fahrzeugtechnik	21	57	22	-1	2
Kunsthandwerke	14	52	34	-20	-7
Mode und Bekleidungstechnik	19	67	14	5	-2
Gesundheitsberufe	19	62	19	0	9
Lebensmittelgewerbe	19	60	21	-2	-7
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	26	56	18	8	3
Gärtner, Floristen	17	59	24	-7	4
Fotografen	31	44	25	6	2
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	24	61	15	9	-5
Friseure	15	65	20	-5	-2

¹ In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2024					
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	35	43	22	13	5
Gewerbe und Handwerk	16	54	30	-14	-8

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.4.2 | Personalplanung

Tab. 15 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 2. Quartal 2024, nach Branchen

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 2. Quartal 2024			VÄ zum Vorquartal in %
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Bau	39	54	7	21,1
Dachdecker, Glaser und Spengler	44	53	3	21,3
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	21	71	8	14,7
Maler und Tapezierer	32	66	2	12,6
Bauhilfsgewerbe	38	59	3	21,8
Holzbau	64	31	5	29,3
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	20	78	2	4,6
Metalltechniker	20	70	10	2,2
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	40	54	6	12,3
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	17	75	8	2,0
Kunststoffverarbeiter	21	71	8	1,4
Mechatroniker	26	68	6	3,2
Fahrzeugtechnik	19	75	6	2,1
Kunsthandwerke	3	95	2	0,4
Mode und Bekleidungstechnik	10	88	2	4,0
Gesundheitsberufe	12	84	4	2,2
Lebensmittelgewerbe	21	73	6	2,6
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	5	92	3	2,9
Gärtner, Floristen	59	39	2	29,1
Fotografen	2	97	1	2,4
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	27	63	10	4,8
Friseure	17	77	6	4,2
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	52	44	4	21,7
Gewerbe und Handwerk	26	69	5	10,0

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

2 | Ergebnisse nach Betriebsgrößen

2.1 | Entwicklung im Gesamtjahr 2023

2.1.1 | Nominelle Umsatzentwicklung

Tab. 16 | Nominelle Umsatzentwicklung 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Nominelle Umsatzentwicklung 2023			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zu 2022 in Prozent
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
0 bis 9 Beschäftigte	35	40	25	0,6
davon EPU (0 Beschäftigte)	25	51	24	-1,7
10 bis 19 Beschäftigte	48	27	25	1,8
20 und mehr Beschäftigte	46	26	28	1,4
Gewerbe und Handwerk	36	39	25	1,2

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle KMU Forschung Austria

2.1.2 | Preisentwicklung

Tab. 17 | Preisentwicklung 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Entwicklung der Verkaufspreise 2023			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zu 2022 in Prozent
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
0 bis 9 Beschäftigte	75	23	2	6,7
davon EPU (0 Beschäftigte)	58	41	1	6,2
10 bis 19 Beschäftigte	87	12	1	7,0
20 und mehr Beschäftigte	84	12	4	6,8
Gewerbe und Handwerk	76	22	2	6,8

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle KMU Forschung Austria

2.1.3 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung

Tab. 18 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Nominelle Umsatzentwicklung	Verkaufspreise	Preisbereinigte Umsatzentwicklung
	Veränderung zu 2022 in Prozent		
0 bis 9 Beschäftigte	0,6	6,7	-6,1
davon EPU (0 Beschäftigte)	-1,7	6,2	-7,9
10 bis 19 Beschäftigte	1,8	7,0	-5,2
20 und mehr Beschäftigte	1,4	6,8	-5,4
Gewerbe und Handwerk	1,2	6,8	-5,6

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
 Quelle KMU Forschung Austria

2.1.4 | Exportquote

Tab. 19 | Exportquote 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Anteil exportierender Betriebe in %	Exportquote	
		exportierender Betriebe in %	aller Betriebe in %
0 bis 9 Beschäftigte	8	22,5	1,8
davon EPU (0 Beschäftigte)	6	26,2	1,6
10 bis 19 Beschäftigte	14	20,0	3,3
20 und mehr Beschäftigte	30	33,0	9,4
Gewerbe und Handwerk	9	29,1	5,8

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
 Quelle KMU Forschung Austria

2.1.5 | Investitionen

Tab. 20 | Investitionen je korrigierten Beschäftigten 2023 in €, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Bauliche Investitionen	Sonstige Investitionen	Gesamt- investitionen
	je korrigierten Beschäftigten in €		
0 bis 9 Beschäftigte	1.400	2.600	4.000
davon EPU (0 Beschäftigte)	1.500	2.300	3.800
10 bis 19 Beschäftigte	1.900	3.000	4.900
20 und mehr Beschäftigte	1.300	2.800	4.100
Gewerbe und Handwerk	1.400	2.800	4.200

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle KMU Forschung Austria

Tab. 21 | Art der Investitionen 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Erweiterungs- investitionen	Rationalisierungs- investitionen	Ersatz- investitionen
	Anteil an den Gesamtinvestitionen in Prozent		
0 bis 9 Beschäftigte	35	19	46
davon EPU (0 Beschäftigte)	38	12	50
10 bis 19 Beschäftigte	30	16	54
20 und mehr Beschäftigte	39	20	41
Gewerbe und Handwerk	37	19	44

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle KMU Forschung Austria

2.2 | Ausblick auf das Jahr 2024

2.2.1 | Investitionsplanung

Tab. 22 | Investitionsplanung 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Investitionsplanung 2024			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	keine Investitionen
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	18	7	7	68
davon EPU (0 Beschäftigte)	15	3	4	78
10 bis 19 Beschäftigte	23	13	9	55
20 und mehr Beschäftigte	22	18	18	42
Gewerbe und Handwerk	18	9	8	65

EPU: Einpersonunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

2.2.2 | Herausforderungen

Tab. 23 | Herausforderungen 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Preis- konkur- renz	Fehlendes Risiko- bzw. Eigenkapital	Schwierig- keiten bei der Kredit- aufnahme	Fach- kräfte- mangel	Lehr- lings- mangel	Bürokratie und Verwaltung	Steuern und Abgaben	Zuliefer- bzw. Liefer- ketten- probleme	Preis- steigerungen bei Rohstoffen u. Materialien	Preis- steigerungen bei Energie
Anteil der Betriebe in Prozent										
0 bis 9 Beschäftigte	42	13	12	37	13	40	53	9	61	50
davon EPU (0 Beschäftigte)	32	15	17	16	3	31	43	11	61	44
10 bis 19 Beschäftigte	53	13	12	62	24	48	56	12	64	53
20 und mehr Beschäftigte	61	10	14	63	22	50	42	11	54	44
Gewerbe und Handwerk	44	12	12	40	14	41	53	10	61	50

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle KMU Forschung Austria

2.3 | Geschäftslage im 1. Quartal 2024

2.3.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 24 | Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo *	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	20	50	30	-10	2
davon EPU (0 Beschäftigte)	19	44	37	-18	4
10 bis 19 Beschäftigte	19	53	28	-9	-5
20 und mehr Beschäftigte	19	53	28	-9	2
Gewerbe und Handwerk	20	50	30	-10	2

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.3.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahe Branchen

Tab. 25 | Auftragsbestand der investitionsgüternahe Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 1. Quartal 2024 zu 1. Quartal 2023

	Auftragsbestand im 1. Quartal 2024			
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahres- quartal
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über Generalunter- nehmer/Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
0 bis 9 Beschäftigte	82	10	8	-4,9
davon EPU (0 Beschäftigte)	85	9	6	-9,5
10 bis 19 Beschäftigte	73	16	11	-19,7
20 und mehr Beschäftigte	67	19	14	-12,1
Investitionsgüternahe Branchen	72	16	12	-11,2

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 26 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 1. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Auftragsbestand im 1. Quartal 2024				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	5	34	23	21	17
davon EPU (0 Beschäftigte)	10	31	23	21	15
10 bis 19 Beschäftigte	1	25	28	28	18
20 und mehr Beschäftigte	0	16	22	36	26
Investitionsgüternahe Branchen	4	32	23	23	18

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 27 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	45	36	13	6
davon EPU (0 Beschäftigte)	45	31	14	10
10 bis 19 Beschäftigte	54	32	11	3
20 und mehr Beschäftigte	50	36	10	4
Investitionsgüternahe Branchen	46	36	13	5

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

2.3.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 28 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen
(Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 1. Quartal 2024 zu 1. Quartal 2023

	Entwicklung der Umsätze im 1. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	16	57	27	-11	4
davon EPU (0 Beschäftigte)	14	60	26	-12	3
10 bis 19 Beschäftigte	20	42	38	-18	-16
20 und mehr Beschäftigte	26	45	29	-3	-24
Konsumnahe Branchen	17	56	27	-10	2

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.4 | Erwartungen für das 2. Quartal 2024

2.4.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen²

Tab. 29 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

Erwartete Veränderung 2. Quartal 2024 zu 2. Quartal 2023

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	15	55	30	-15	-8
davon EPU (0 Beschäftigte)	13	51	36	-23	-14
10 bis 19 Beschäftigte	17	46	37	-20	-14
20 und mehr Beschäftigte	22	46	32	-10	-12
Gewerbe und Handwerk	16	54	30	-14	-8

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.4.2 | Personalplanung

Tab. 30 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 2. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 2. Quartal 2024			VÄ zum Vorquartal in %
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
0 bis 9 Beschäftigte	23	73	4	12,8
davon EPU (0 Beschäftigte)	9	91	0	14,8
10 bis 19 Beschäftigte	38	50	12	8,9
20 und mehr Beschäftigte	48	41	11	8,4
Gewerbe und Handwerk	26	69	5	10,0

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

² In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

3 | Ergebnisse nach Bundesländern

3.1 | Entwicklung im Gesamtjahr 2023

3.1.1 | Nominelle Umsatzentwicklung

Tab. 31 | Nominelle Umsatzentwicklung 2023, nach Bundesländern

	Nominelle Umsatzentwicklung 2023				VÄ zu 2022 in Prozent
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang		
	Anteil der Betriebe in Prozent *				
Niederösterreich	36	37	27	1,9	
Oberösterreich	38	33	29	1,4	
Kärnten	35	41	24	1,4	
Steiermark	34	39	27	1,3	
Tirol	33	40	27	1,2	
Österreich	36	39	25	1,2	
Salzburg	34	46	20	1,1	
Vorarlberg	36	43	21	0,8	
Burgenland	30	47	23	0,1	
Wien	43	35	22	0,0	

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.
VÄ: Veränderung
Quelle KMU Forschung Austria

3.1.2 | Preisentwicklung

Tab. 32 | Preisentwicklung 2023, nach Bundesländern

	Entwicklung der Verkaufspreise 2023				VÄ zu 2022 in Prozent
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang		
	Anteil der Betriebe in Prozent *				
Kärnten	79	18	3	7,5	
Salzburg	79	19	2	7,2	
Oberösterreich	78	20	2	7,0	
Wien	79	20	1	6,8	
Tirol	76	21	3	6,8	
Österreich	76	22	2	6,8	
Vorarlberg	78	21	1	6,8	
Niederösterreich	72	25	3	6,7	
Burgenland	65	33	2	6,3	
Steiermark	76	20	4	6,2	

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.

VÄ: Veränderung

Quelle KMU Forschung Austria

3.1.3 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung

Tab. 33 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2023, nach Bundesländern

	Nominelle Umsatzentwicklung	Verkaufspreise	Preisbereinigte Umsatzentwicklung
	Veränderung zu 2022 in Prozent		
Niederösterreich	1,9	6,7	-4,8
Steiermark	1,3	6,2	-4,9
Oberösterreich	1,4	7,0	-5,6
Tirol	1,2	6,8	-5,6
Österreich	1,2	6,8	-5,6
Vorarlberg	0,8	6,8	-6,0
Salzburg	1,1	7,2	-6,1
Kärnten	1,4	7,5	-6,1
Burgenland	0,1	6,3	-6,2
Wien	0,0	6,8	-6,8

Quelle KMU Forschung Austria

3.1.4 | Exportquote

Tab. 34 | Exportquote 2023, nach Bundesländern

	Anteil exportierender Betriebe in %	Exportquote	
		exportierender Betriebe in %	aller Betriebe in %
Burgenland	12	24,3	3,8
Kärnten	8	38,5	8,6
Niederösterreich	7	29,6	4,4
Oberösterreich	12	34,4	7,6
Salzburg	11	26,7	8,1
Steiermark	7	27,0	5,2
Tirol	13	20,1	6,6
Vorarlberg	13	22,7	7,2
Wien	8	24,3	2,6
Österreich	9	29,1	5,8

Quelle KMU Forschung Austria

3.1.5 | Investitionen

Tab. 35 | Investitionen je korrigierten Beschäftigten 2023 in €, nach Bundesländern

	Bauliche Investitionen	Sonstige Investitionen	Gesamtinvestitionen
	je korrigierten Beschäftigten in €		
Tirol	2.100	3.400	5.500
Niederösterreich	1.300	3.600	4.900
Kärnten	1.500	3.400	4.900
Salzburg	2.200	2.700	4.900
Oberösterreich	1.500	3.200	4.700
Österreich	1.400	2.800	4.200
Steiermark	1.900	2.200	4.100
Vorarlberg	800	3.200	4.000
Burgenland	900	2.500	3.400
Wien	300	900	1.200

Quelle KMU Forschung Austria

Tab. 36 | Art der Investitionen 2023, nach Bundesländern

	Erweiterungs- investitionen	Rationalisierungs- investitionen	Ersatz- investitionen
Anteil an den Gesamtinvestitionen in Prozent			
Burgenland	41	18	41
Kärnten	34	15	51
Niederösterreich	29	22	49
Oberösterreich	41	19	40
Salzburg	31	19	50
Steiermark	37	17	46
Tirol	39	23	38
Vorarlberg	43	15	42
Wien	39	18	43
Österreich	37	19	44

Quelle KMU Forschung Austria

3.2 | Ausblick auf das Jahr 2024

3.2.1 | Investitionsplanung

Tab. 37 | Investitionsplanung 2024, nach Bundesländern

	Investitionsplanung 2024			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	keine Investitionen
Anteil der Betriebe in Prozent				
Burgenland	11	6	4	79
Kärnten	18	10	10	62
Niederösterreich	17	9	11	63
Oberösterreich	19	10	8	63
Salzburg	15	7	8	70
Steiermark	13	8	10	69
Tirol	19	9	10	62
Vorarlberg	15	6	7	72
Wien	26	7	4	63
Österreich	18	9	8	65

Quelle KMU Forschung Austria

3.2.2 | Herausforderungen

Tab. 38 | Herausforderungen 2024, nach Bundesländern

	Preis- konkur- renz	Fehlendes Risiko- bzw. Eigenkapital	Schwierig- keiten bei der Kredit- aufnahme	Fach- kräfte- mangel	Lehr- lings- mangel	Bürokratie und Verwaltung	Steuern und Abgaben	Zuliefer- bzw. Liefer- ketten- probleme	Preis- steigerungen bei Rohstoffen u. Materialien	Preis- steigerungen bei Energie
Anteil der Betriebe in Prozent										
Burgenland	52	9	12	39	6	42	55	6	66	56
Kärnten	41	10	14	47	21	41	47	11	62	51
Niederösterreich	49	12	11	35	10	39	52	11	59	57
Oberösterreich	46	12	10	43	14	41	53	9	61	45
Salzburg	44	10	10	40	14	43	54	8	60	45
Steiermark	45	16	14	46	17	40	55	9	69	49
Tirol	40	11	16	49	22	52	62	9	55	56
Vorarlberg	38	14	11	37	12	39	48	8	52	41
Wien	41	14	10	33	11	38	48	11	61	49
Österreich	44	12	12	40	14	41	53	10	61	50

Quelle KMU Forschung Austria

3.3 | Geschäftslage im 1. Quartal 2024

3.3.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 39 | Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024, nach Bundesländern

	Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo *	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent			%-Punkte	
Tirol	26	50	24	2	0
Wien	24	48	28	-4	15
Salzburg	20	55	25	-5	2
Steiermark	22	47	31	-9	1
Österreich	20	50	30	-10	2
Kärnten	12	66	22	-10	2
Niederösterreich	19	48	33	-14	2
Oberösterreich	17	51	32	-15	0
Burgenland	16	51	33	-17	-12
Vorarlberg	11	53	36	-25	-18

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

3.3.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tab. 40 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Bundesländern
Veränderung 1. Quartal 2024 zu 1. Quartal 2023

	Auftragsbestand im 1. Quartal 2024			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahres- quartal
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über Generalunter- nehmer/Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
Wien	61	15	24	-3,0
Tirol	76	13	11	-4,7
Kärnten	74	18	8	-5,0
Österreich	72	16	12	-11,2
Burgenland	64	28	8	-11,4
Niederösterreich	74	15	11	-12,2
Oberösterreich	80	13	7	-13,2
Steiermark	71	17	12	-14,0
Vorarlberg	71	16	13	-17,1
Salzburg	75	18	7	-18,2

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 41 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 1. Quartal 2024, nach Bundesländern

	Auftragsbestand im 1. Quartal 2024				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Burgenland	12	21	25	31	11
Kärnten	5	26	29	31	9
Niederösterreich	4	33	19	24	20
Oberösterreich	5	36	24	18	17
Salzburg	4	32	28	20	16
Steiermark	3	31	25	23	18
Tirol	7	23	23	25	22
Vorarlberg	0	39	20	32	9
Wien	2	36	20	19	23
Österreich	4	32	23	23	18

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 42 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Bundesländern

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Burgenland	46	32	21	1
Kärnten	40	47	10	3
Niederösterreich	51	29	13	7
Oberösterreich	45	39	8	8
Salzburg	50	32	13	5
Steiermark	49	40	7	4
Tirol	34	40	18	8
Vorarlberg	40	31	24	5
Wien	54	30	14	2
Österreich	46	36	13	5

Quelle: KMU Forschung Austria

3.3.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 43 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Bundesländern
Veränderung 1. Quartal 2024 zu 1. Quartal 2023

	Entwicklung der Umsätze im 1. Quartal 2024					VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	Anteil der Betriebe in Prozent	
Wien	21	57	22	-1	19	
Tirol	19	58	23	-4	-9	
Vorarlberg	14	63	23	-9	-5	
Salzburg	18	54	28	-10	-8	
Österreich	17	56	27	-10	2	
Steiermark	16	55	29	-13	3	
Niederösterreich	15	57	28	-13	2	
Kärnten	12	62	26	-14	11	
Burgenland	21	42	37	-16	14	
Oberösterreich	14	53	33	-19	-14	

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen
VÄ: Veränderung
Quelle: KMU Forschung Austria

3.4 | Erwartungen für das 2. Quartal 2024

3.4.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen³

Tab. 44 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Bundesländern
Erwartete Veränderung 2. Quartal 2024 zu 2. Quartal 2023

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2024				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Wien	19	61	20	-1	1
Kärnten	14	58	28	-14	-7
Österreich	16	54	30	-14	-8
Tirol	16	53	31	-15	-13
Steiermark	17	51	32	-15	-2
Salzburg	12	60	28	-16	-11
Burgenland	16	51	33	-17	0
Niederösterreich	15	52	33	-18	-13
Oberösterreich	16	49	35	-19	-14
Vorarlberg	14	50	36	-22	-11

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

³ In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

3.4.2 | Personalplanung

Tab. 45 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 2. Quartal 2024, nach Bundesländern

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 2. Quartal 2024			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	VÄ zum Vorquartal in %
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Kärnten	33	64	3	15,6
Burgenland	20	77	3	13,5
Steiermark	31	64	5	12,9
Tirol	30	67	3	11,7
Oberösterreich	27	67	6	10,5
Österreich	26	69	5	10,0
Salzburg	29	66	5	10,0
Niederösterreich	22	72	6	8,4
Vorarlberg	27	67	6	6,3
Wien	20	73	7	6,0

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

4 | Anhang

4.1 | Methodik

Die Ergebnisse der Konjunkturbeobachtung im 1. Quartal 2024 basieren auf den Meldungen von 3.667 Betrieben mit 55.584 Beschäftigten.

Um Verzerrungen in der Stichprobe zu vermeiden, wurden die Daten auf Basis der Struktur der Grundgesamtheit (Anzahl der Betriebe bzw. Anzahl der Beschäftigten nach Beschäftigtengrößenklassen, Berufsgruppen und Bundesländern) gewichtet.

Im Gesamtdurchschnitt des Gewerbe und Handwerks sind folgende Fachverbände beinhaltet:

Investitionsgüternahe Branchen

Fachverband	Branchen
Bau	<ul style="list-style-type: none"> Bau
Dachdecker, Glaser und Spengler	<ul style="list-style-type: none"> Dachdecker Glaser Spengler und Kupferschmiede
Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	<ul style="list-style-type: none"> Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker
Maler und Tapezierer	<ul style="list-style-type: none"> Maler, Lackierer und Schilderhersteller Tapezierer, Dekorateure und Sattler
Bauhilfsgewerbe	<ul style="list-style-type: none"> Bauhilfsgewerbe (exkl. Bodenleger und Steinmetze) Bodenleger Steinmetze
Holzbau	<ul style="list-style-type: none"> Holzbau
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	<ul style="list-style-type: none"> Tischler Holzgestalter (Holzgestalter, Erz. v. Spielzeug, Drechsler, Bildhauer, Binder, Erz./Service v. Sportartikeln, Korb- u. Möbelflechter, Wurzelschnitzer, Bürsten- u. Pinselmacher sowie Erz. v. Schmuckgegenständen u. Haushaltsartikeln)
Metalltechniker	<ul style="list-style-type: none"> Schlosser, Landmaschinentechniker und Schmiede Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	<ul style="list-style-type: none"> Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	<ul style="list-style-type: none"> Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikations-techniker
Kunststoffverarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> Kunststoffverarbeiter
Gärtner, Floristen	<ul style="list-style-type: none"> Gärtner, Floristen
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	<ul style="list-style-type: none"> Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger

Konsumnahe Branchen

Fachverband	Branchen
Mechatroniker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mechatroniker
Fahrzeugtechnik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kraftfahrzeugtechniker ▪ Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und Wagner
Kunsthandwerke	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gold- und Silberschmiede und Uhrmacher ▪ Musikinstrumentenerzeuger ▪ Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger ▪ Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände
Mode und Bekleidungstechnik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler ▪ Bekleidungsgewerbe ▪ Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler ▪ Textilreiniger, Wäscher und Färber
Gesundheitsberufe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schuhmacher und Orthopädieschuhmacher ▪ Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker ▪ Zahntechniker
Lebensmittelgewerbe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Müller und Mischfuttererzeuger ▪ Bäcker ▪ Konditoren (Zuckerbäcker) ▪ Fleischer ▪ Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur
Fotografen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fotografen
Friseure	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Friseure
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe (ausgewählte Berufszweige der Gewerblichen Dienstleister)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personaldienstleister ▪ Sicherheitsgewerbe

Die nachfolgende Tabelle bildet die Rücklaufstatistik (Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe) nach Bundesländern und Berufsgruppen ab.

Tab. 46 | Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen

	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Bau	368	27	20	84	51	25	22	79	35	25
Dachdecker, Glaser und Spengler	200	15	17	47	31	9	29	19	16	17
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	73	1	4	18	10	8	14	7	3	8
Maler und Tapezierer	148	10	12	27	13	14	20	18	16	18
Bauhilfsgewerbe	235	13	13	59	37	14	45	26	13	15
Holzbau	118	7	19	20	16	16	16	15	8	1
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	168	5	15	19	37	13	27	24	10	18
Metalltechniker	146	5	13	32	39	9	15	10	8	15
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	121	3	10	15	21	8	19	19	11	15
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	152	8	11	28	31	11	24	21	6	12
Kunststoffverarbeiter	72	1	3	24	19	5	7	5	5	3
Mechatroniker	134	0	9	18	38	6	22	13	10	18
Fahrzeugtechnik	192	14	25	48	36	14	29	13	7	6
Kunsthandwerke	157	10	13	26	30	19	27	5	8	19
Mode und Bekleidungstechnik	164	4	19	37	21	8	23	19	13	20
Gesundheitsberufe	139	7	14	28	28	11	12	12	4	23
Lebensmittelgewerbe	354	15	23	77	83	25	59	30	23	19
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	178	2	5	26	33	19	46	15	9	23
Gärtner, Floristen	86	7	4	29	13	2	19	7	4	1
Fotografen	88	6	8	14	18	12	12	6	4	8

	Ö	Bgl	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	109	4	10	29	9	9	16	7	3	22
Friseure	116	6	14	12	23	5	23	12	7	14
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	149	2	13	17	31	8	25	12	2	39
Gewerbe und Handwerk	3.667	172	294	734	668	270	551	394	225	359

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 47 | Repräsentativität nach Bundesländern

	Unternehmen Grundgesamtheit*	Anteil an der Grundgesamtheit in %**	Anzahl Unternehmen in der Stichprobe	Anteil an der Stichprobe in %
Burgenland	10.784	4,4	172	4,7
Kärnten	16.757	6,8	294	8,0
Niederösterreich	53.608	21,6	734	20,0
Oberösterreich	39.688	16,0	668	18,2
Salzburg	16.013	6,5	270	7,4
Steiermark	37.991	15,3	551	15,0
Tirol	19.811	8,0	394	10,7
Vorarlberg	11.173	4,5	225	6,1
Wien	41.898	16,9	359	9,8
Österreich	240.902	100,0	3.667	100,0

* Anzahl der Unternehmen der Sparte Gewerbe und Handwerk (Jahresdurchschnitt)

** Anteil der Unternehmen im Bundesland an der Summe der Bundesländer
eventuelle Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

Quellen: Wirtschaftskammer Österreich, Beschäftigungsstatistik 2022; KMU Forschung Austria

4.2 | Tabellenverzeichnis

Tab. 1 Nominelle Umsatzentwicklung 2023, nach Branchen	5
Tab. 2 Preisentwicklung 2023, nach Branchen.....	6
Tab. 3 Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2023, nach Branchen	7
Tab. 4 Exportquote 2023, nach Branchen	8
Tab. 5 Investitionen je korrigierten Beschäftigten 2023 in €, nach Branchen.....	9
Tab. 6 Art der Investitionen 2023, nach Branchen.....	10
Tab. 7 Investitionsplanung 2024, nach Branchen	11
Tab. 8 Herausforderungen 2024, nach Branchen	12
Tab. 9 Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024, nach Branchen	14
Tab. 10 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen	15
Tab. 11 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 1. Quartal 2024, nach Branchen	16
Tab. 12 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen	17
Tab. 13 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen.....	18
Tab. 14 Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen.....	19
Tab. 15 Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 2. Quartal 2024, nach Branchen	21
Tab. 16 Nominelle Umsatzentwicklung 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	22
Tab. 17 Preisentwicklung 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten).....	22
Tab. 18 Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	23
Tab. 19 Exportquote 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	23
Tab. 20 Investitionen je korrigierten Beschäftigten 2023 in €, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	24
Tab. 21 Art der Investitionen 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten).....	24
Tab. 22 Investitionsplanung 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	25
Tab. 23 Herausforderungen 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	26
Tab. 24 Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	27
Tab. 25 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	27
Tab. 26 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 1. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	28
Tab. 27 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	28
Tab. 28 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	29
Tab. 29 Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	30
Tab. 30 Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 2. Quartal 2024, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	30
Tab. 31 Nominelle Umsatzentwicklung 2023, nach Bundesländern	31
Tab. 32 Preisentwicklung 2023, nach Bundesländern	32
Tab. 33 Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2023, nach Bundesländern	32
Tab. 34 Exportquote 2023, nach Bundesländern	33
Tab. 35 Investitionen je korrigierten Beschäftigten 2023 in €, nach Bundesländern	33

Tab. 36 Art der Investitionen 2023, nach Bundesländern	34
Tab. 37 Investitionsplanung 2024, nach Bundesländern	35
Tab. 38 Herausforderungen 2024, nach Bundesländern	36
Tab. 39 Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2024, nach Bundesländern	37
Tab. 40 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Bundesländern.....	38
Tab. 41 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 1. Quartal 2024, nach Bundesländern	39
Tab. 42 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Bundesländern	39
Tab. 43 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Bundesländern	40
Tab. 44 Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Bundesländern.....	41
Tab. 45 Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 2. Quartal 2024, nach Bundesländern .	42
Tab. 46 Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen	45
Tab. 47 Repräsentativität nach Bundesländern.....	46

